



Pressemitteilung

KELCH-Service Retrofit macht gebrauchte Einstellgeräte wieder fit

Nachhaltige Lösung bei IT-Umstellung

Weinstadt, 10. Juni 2021 – Viele Werkzeugeinstellgeräte der erfolgreichen Reihe KENOVA set line sind schon seit Jahren, teilweise seit Jahrzehnten bei den Kunden im Betrieb. Sie zeichnen sich dank der Fertigung aus stabilem Sphäroguss oder sogar Mineralguss durch besondere Langlebigkeit aus. Mit dem Service Retrofit bietet KELCH diesen Kunden eine Generalüberholung dieser Geräte an, die diese kostengünstig und nachhaltig auf den aktuellen Stand bringt – und je nach Modell sogar Industrie 4.0-fähig macht.

Eine Generalüberholung steht immer dann im Fokus, wenn Betriebe ihre IT-Infrastruktur umstellen, PCs ausgewechselt werden oder die Geräte fit für die Vernetzung in digitalisierten Strukturen gemacht werden sollen. „Viele möchten ihre Geräte in die Smart Factory und die Cloud einbinden. In solchen Fällen ist ein Retrofit eine nachhaltige und kosteneffiziente Lösung, denn in der Herstellung bildet das solide Grundgerüst die energieintensivste Komponente. Im Rahmen eines Retrofit tauschen wir die kritischen Komponenten wie Kameratechnologie, PC oder Antriebsbaugruppen, stellen auf die aktuelle Software um – und der Kunde hat in der Regel innerhalb eines Tages auf nachhaltigem Weg ein fast neues, intelligenteres Gerät“, berichtet Viktor Grauer, Mitglied der Geschäftsführung und Leiter des Innovationsmanagements bei KELCH

Upgrade für ältere Versionen

Das Serviceversprechen von Retrofit gilt für nahezu alle noch in Gebrauch befindlichen Generationen der KELCH-Werkzeugeinstellgeräte. Selbst die Kalimat- und Trabant-Modelle, deren Baujahr teilweise vor dem Jahr 2000 liegt, lassen sich erfolgreich einem Upgrade unterziehen. „Unsere Werkzeugeinstellgeräte sind langlebig und beständig. Bei regelmäßiger Wartung sind sie auch nach Jahrzehnten noch in bestem Zustand. Mehr noch: Die Gussbauteile werden mit den Jahren immer besser – je älter sie sind, desto weniger Verzug kann sich bilden“, erklärt Viktor Grauer. Grund für die Langlebigkeit ist die hohe Expertise von KELCH bei der Konstruktion und Entwicklung von Werkzeugeinstellgeräten. Durch den stabilen Guss sind der Grundkörper und der Turm wesentlich



unempfindlicher gegen Temperaturänderungen und Maschinen-Vibrationen. Der bei den V9-Geräten eingesetzte ressourcenschonende Mineralguss könnte nach seinem Lebensende recycelt und somit weiterverwendet werden. Einen weiteren Beitrag zur Langlebigkeit leistet die bislang konkurrenzlos stabile und präzise Werkzeugaufnahmespindel, ebenfalls eine Entwicklung aus dem Hause KELCH. Auch für Sondergeräte aller Art lässt sich ein Retrofit durchführen.

Neue Funktionen und Schnittstellen

Beim Austausch lassen sich vielfach Bauteile mit neuen Funktionen integrieren, die das Gerät dank Schnittstellentechnologie fit für Industrie-4.0 und somit zukunftsfähig machen. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass Betriebe für ein Retrofit keine Neubeschaffung beantragen müssen. Als Systemlieferant mit über 75 Jahren Erfahrung bietet KELCH ergänzend zur Generalüberholung eine individuelle Beratung an: etwa wenn es Betrieben darum geht, ein Gebrauchtgerät optimal in die neue IT-Umgebung oder in neu vernetzte Prozesse einzubinden. Dabei steht ein umfangreiches Sortiment an Zusatzkomponenten, Software und Zubehör zur Verfügung, sodass auch individuelle Erweiterungen und Anpassungen möglich sind.

3.413 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar oder den entsprechenden Link zu.

Die KELCH GmbH, Weinstadt bei Stuttgart, bietet Peripherie und Dienstleistungen für Hersteller und Anwender von Werkzeugmaschinen für die zerspanende Fertigung. Das Unternehmen erwirtschaftet mit über 100 Mitarbeitern rund 13 Millionen Euro im Jahr. Als hundertprozentige Tochtergesellschaft der Harbin Measuring & Cutting Tool Group Co., Ltd. (HMCT), Harbin/China, gehört KELCH zur China General Technology (Group) Holding Co., Ltd. (Genertec), Peking. Genertec ist mit 51 Gesellschaften und rund 45.000 Mitarbeitern in 100 Ländern der Welt vertreten. Die KELCH GmbH bildet das Technologiezentrum der internationalen Unternehmensgruppe in Europa. Sie entwickelt, produziert und vertreibt Werkzeugaufnahmen, Reinigungs-, Schrumpf- und Einstellgeräte sowie Messtechnik und erbringt Dienstleistungen in der Werkzeuglogistik. Weitere Informationen unter www.kelch.de

Bildmaterial:

Bild 1: KELCH_Retrofit_01_print.jpg



Bild 2: KELCH_Retrofit_02_print.jpg



Bild 3: KELCH_Retrofit_03_print.jpg



KELCH

Bildunterschriften:

Bild 1: Der Retrofit ist Teil des Nachhaltigkeitskonzepts von KELCH, zu dem viele weitere Maßnahmen gehören: eine umweltschonende Herstellung, lange Produktlebenszyklen, umweltfreundliches Heizen, ein geringer Energieverbrauch, ein umweltschonender Fuhrpark und nachhaltige Verpackungen.

Bild 2: Günter Schwegler, verantwortlich für den After Sales Service bei KELCH, präsentiert den Retrofit anhand eines Werkzeugvoreinstellgeräts Sirius C.

Bild 3: Retrofit für ein Werkzeugvoreinstellgerät der Baureihe SiriusC von KELCH.

Bildquelle:

Bild 1: © Panya Studio – stock.adobe.com, © dlyastokiv – stock.adobe.com und © Kelch GmbH

Bild 2: © Kelch GmbH

Bild 3: © Kelch GmbH

Ansprechpartner für Journalisten:

Daniela Theil

Telefon: +49 (0) 7151 / 205 22 24

E-Mail: Daniela.Theil@kelch.de